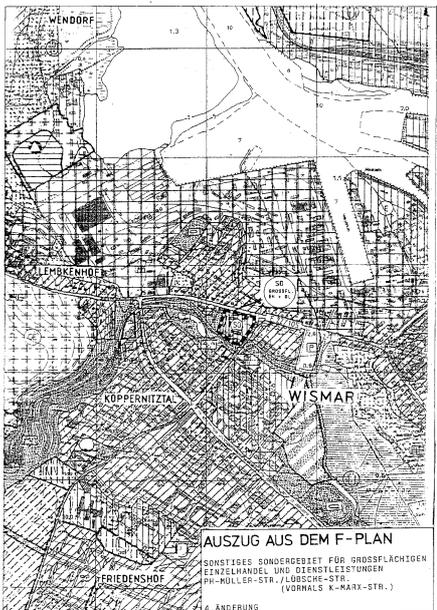
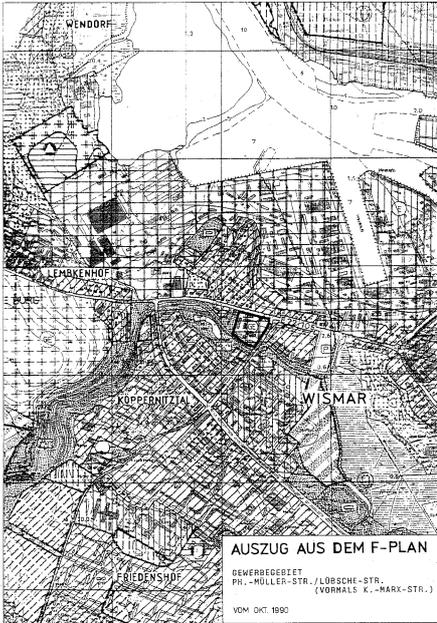


# 4. ÄNDERUNG ZUM FLÄCHENNUTZUNGSPLAN

## UMWANDLUNG EINER GEWERBEFLÄCHE IN EIN SONSTIGES SONDERGEBIET FÜR GROSSFLÄCHIGEN EINZELHANDEL UND DIENSTLEISTUNGEN PH.-MÜLLER-STR./LÜBSCHÉ-STR. (VORMALS K.-MARX-STR.)

PLANZEICHNUNG GEMÄSS § 5 ABS. 1 SATZ 2 BAU GB



### LEGENDE

#### BAUFLÄCHEN

- GEWERBEGEBIET § 9 BAU NVO
- SONSTIGES SONDERGEBIET § 11 (3) BAU NVO  
FÜR GROSSFLÄCHIGEN EINZELHANDEL U. DIENSTLEISTUNGEN
- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES

### Rechtsgrundlagen

- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2253) zuletzt geändert durch Einlagevertrag vom 31. Aug. 1990 (BGBl. II S. 1122)
- Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Jan. 1990 (BGBl. I S. 152, geändert durch Einlagevertrag vom 31. Aug. 1990, BGBl. II S. 1122)
- Verordnung über die Ausarbeitung der Siedlungspläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichnungsverordnung 1990 - PlanZfV) vom 18. Dez. 1990
- Gesetz über die Bauordnung (BauO) vom 20. Juli 1990 (GBl. I Nr. 50)
- Gesetz über die Selbstverwaltung der Gemeinden und Landkreise in der DDR (Kommunalverfassung) vom 17. Mai 1990

### Abschließender Beschluss

der Hansestadt Wismar über die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes  
 (Umwandlung einer Gewerbefläche in ein Sondergebiet für großflächigen Einzelhandel und Dienstleistungen)  
 (Projekt-Nr. Stadt 1/Loebde Straße/Vormals K.-Marx-Str.)

Aufgrund des abschließenden Beschlusses durch die Bürgerhaushalt der Hansestadt Wismar vom 20.07.1992 und mit Wirkung der Genehmigung auf Grund einer Genehmigungsgültigkeit  
 (siehe Verordnung über Flächenveränderungen vom 17. Mai 1990) wird die folgende  
 Flächennutzungsplanung (vor genehmigt) gemäß § 4 Änderung des urbanen  
 Flächennutzungsplanes

### AUFSTELLUNGSVERFAHREN

1. Aufgebot gemäß § 2 Abs. 1 BauGB aufgrund des Aufstellungsbeschlusses der Bürgerhaushalt der Hansestadt Wismar vom 20.07.1992. Die urbane Bauverwaltung hat die Aufstellungsgenehmigung am 08.08.1992 erteilt.  
 Wismar: 26.02.93  
 Der Bürgermeister: *[Signature]*
2. Die für Hauptberatung und Landesausschuss zuständige Sachverhalte gemäß § 4 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 BauGB (V. in § 4 Abs. 3 BauNVO) festlegen.  
 Wismar: 26.02.93  
 Der Bürgermeister: *[Signature]*
3. Die künftige Baunutzungsverordnung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB ist in der Zeit vom 19.04.1991 bis zum 20.04.1991 öffentlich zur Einsichtnahme der Bürgerinnen und Bürger von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr sowie festags von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr im Stadtplatz der Hansestadt Wismar, Loebde Straße 10, ausgestellt worden.  
 Die öffentliche Auslegung ist mit dem Hinweis, dass Bedenken und Anregungen während der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr oder zur Hauptberatung vorgebracht werden können, am 10.04.1991 öffentlich bekannt gemacht worden.  
 Wismar: 26.02.93  
 Der Bürgermeister: *[Signature]*
4. Die für die Planung zuständige überörtliche Behörde ist mit Schreiben vom 08.11.1991 zur Abgabe einer Stellungnahme beauftragt worden.  
 Wismar: 26.02.93  
 Der Bürgermeister: *[Signature]*
5. Die Bürgerhaushalt hat am 20.07.1992 den Erwerb zur 4. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Erläuterungsbescheid beschlossen und die Aufhebung genehmigt.  
 Wismar: 26.02.93  
 Der Bürgermeister: *[Signature]*
6. Der Erwerb der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie der Erläuterungsbescheid ist in der Zeit vom 19.04.1991 bis zum 20.04.1991 öffentlich zur Einsichtnahme der Bürgerinnen und Bürger von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr sowie festags von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr im Stadtplatz der Hansestadt Wismar, Loebde Straße 10, gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgestellt worden.  
 Die öffentliche Auslegung ist mit dem Hinweis, dass Bedenken und Anregungen während der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr oder zur Hauptberatung vorgebracht werden können, am 10.04.1991 öffentlich bekannt gemacht worden.  
 Wismar: 1.02.93  
 Der Bürgermeister: *[Signature]*
7. Der Erwerb der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes ist nach der öffentlichen Auslegung genehmigt worden. Dabei ist der Erwerb der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie der Erläuterungsbescheid in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr im Stadtplatz der Hansestadt Wismar, Loebde Straße 10, gemäß § 3 Abs. 2 BauGB erneut öffentlich ausgestellt worden.  
 Dabei ist bekannt gegeben worden, dass Bedenken und Anregungen nur zu den geänderten und zum Teil neu festgelegten Zeiten vorgebracht werden können.  
 Die öffentliche Auslegung ist mit dem Hinweis, dass Bedenken und Anregungen während der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr oder zur Hauptberatung vorgebracht werden können, am 10.04.1991 öffentlich bekannt gemacht worden.  
 Wismar: 1.02.93  
 Der Bürgermeister: *[Signature]*
8. Die Bürgerhaushalt hat die vorgelegten Bedenken und Anregungen der Bürger sowie die Stellungnahmen der überörtlichen Behörde am 20.07.1992 genehmigt.  
 Das Ergebnis ist folgendes:  
 Wismar: 1.02.93  
 Der Bürgermeister: *[Signature]*
9. Die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes wurde am 29.07.93 von der Bürgerhaushalt beschlossen.  
 Der Erläuterungsbescheid zur 4. Änderung des Flächennutzungsplanes wurde am 29.07.93 durch die Bürgerhaushalt am 29.07.93 genehmigt.  
 Wismar: 1.02.93  
 Der Bürgermeister: *[Signature]*
10. Die die Urkunde über die Verlegung der Flächennutzungspläne vom 17. Mai 1990 (Gesetz über die Verlegung von Flächennutzungsplänen) gemäß § 4 Abs. 1 Satz 1 BauGB genehmigt hat die Bürgerhaushalt am 20.07.1992.  
 Wismar: 20.07.92  
 Der Bürgermeister: *[Signature]*
11. Die Flächennutzungspläne wurden durch den abschließenden Beschluss der Bürgerhaushalt vom 20.07.1992 genehmigt. Der Beschluss ist durch die Hansestadt Wismar bekannt gemacht worden.  
 Wismar: *[Signature]*  
 Der Bürgermeister: *[Signature]*
12. Die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes ist formell ausgelegt.  
 Wismar: 01.01.94  
 Der Bürgermeister: *[Signature]*
13. Die Erteilung der Genehmigung der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie die Erläuterungsbescheid ist in der Zeit vom 19.04.1991 bis zum 20.04.1991 öffentlich zur Einsichtnahme der Bürgerinnen und Bürger von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr im Stadtplatz der Hansestadt Wismar, Loebde Straße 10, gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgestellt worden.  
 Die öffentliche Auslegung ist mit dem Hinweis, dass Bedenken und Anregungen während der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr oder zur Hauptberatung vorgebracht werden können, am 10.04.1991 öffentlich bekannt gemacht worden.  
 Wismar: 22.04.94  
 Der Bürgermeister: *[Signature]*

**HANSESTADT WISMAR**  
 STADTVERWALTUNG DER HANSESTADT WISMAR  
 BAUDEZERNAT  
 STADT PLANUNGS AMT

**4. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES**  
 UMWANDLUNG EINER GEWERBEFLÄCHE IN EIN SONSTIGES SONDERGEBIET FÜR  
 GROSSFLÄCHIGEN EINZELHANDEL UND DIENSTLEISTUNGEN PH.-MÜLLER-STR./  
 LÜBSCHÉ-STR. (VORMALS K.-MARX-STR.)